

Corona als Dienstunfall

Beitrag von „Tom123“ vom 7. Oktober 2022 19:03

[Zitat von Susannea](#)

Übrigens hat mir gerade eine Bekannte aus Hessen bestätigt, dass die Erkrankung ihres Kindes auch völlig problemlos als Schulunfall anerkannt wurde, es steht sogar wortwörtlich drunter, dass sie sich bei evtl. benötigter Reha oder Entschädigungen dann einfach nur melden sollen.

Ich bin einfach im falschen Bundesland. Selbst bei einem eindeutigen Dienstunfall im Sportunterricht hieß bei mir, dass man ggf. weitere Ansprüche meinerseits prüfen würde. Es gab doch mal eine Lehrkraft, die sich im Unterricht infiziert hatte und später auch gestorben ist. Da wäre ja mal spannend, was die Familie an Entschädigungen erhalten hat. Damals klang es noch in den Medien so, dass Berlin sich weigert etwas zu zahlen.